

# Wochenendrückblick KW 04

## Frauen Kreisliga

TSV Dettingen/ A. : TSG Eislingen 29:12

Trainer: Sybille Rapp, Volker Schwegler und Günther Zerbe

## D-Jugend männlich Bezirksklasse

TSG Eislingen : SG Herbrechtingen-Bolheim 16:12

Trainer: Markus Hasert und Julian Gruß

Die D-Jugend männlich fuhr am Sonntagmorgen nach Geislingen zu dem Auswärtsspiel gegen TV Altenstadt. Zu Beginn spielten die Eislinger unkonzentriert und waren noch nicht richtig wach und es stand nach 8 Minuten schon 7:1 gegen Eislingen. Jedoch konnte man durch eine konsequente Abwehr und gut ausgespielte Angriffe dann einen 3:6 Lauf bis zur Halbzeit hinlegen, wodurch es zum Halbzeitergebnis von 10:7 für Altenstadt kam. In der zweiten Halbzeit nahm die Geislinger Mannschaft jedoch das Spiel in die Hand und konnte durch Gegenstöße und schnelle Doppelpässe einfach Tore erzielen. Die Eislinger Jungs probierten viel über den Kreisläufer zu spielen, was auch sehr erfolgreich gegen die offensive Manndeckung war, aber nicht zum Sieg gereicht hat. Somit ging das Spiel verdient mit 23:14 für Altenstadt aus.



Fabian Burkhardtsmaier beim Wurf auf das Tor des TV Altenstadt.

Mannschaft: Joel Calabro, Nils Riegraf, Luis Kölle, Mario Peramezza, Philipp Hans, Lukas Masino, Jan Zurmühl, Jonas Bischoff, Jonathan Kuhn, Niklas Wolf, Steffen Hübner, Fabian Burkhardtmaier

Bericht von: Markus Hasert

## **C-Jugend weiblich Bezirksliga**

TSG Eislingen : SG Hofen/ Hüttlingen 10:20

Trainer: Lars Hüser und Astrid Kuhn

Zum allerersten Male empfing man die Gegner zur Primetime in die Öschhalle. Auf motivierte und zahlreiche Spielerinnen der TSG, kamen ersatzgeschwächte Gegnerinnen aus Hofen/Hüttlingen. Nichts desto trotz wusste man, das die Gegner zwei Tabellenplätze besser gesetzt waren. Die Begegnung verhieß spannend zu werden. Das Spiel begann schnell. Die Aufgabenstellung war klar formuliert: Den Gegner versuchen mit hohem Tempo an seine Grenzen zu bringen. Die Mädels ließen gut den Ball durch die Reihen laufen und nach 17 Sekunden fiel der erste TSG Treffer. Trotz des guten anfangs, fiel die Mannschaft in ein Loch. Die etwas offensiver eingestellte 6:0 Abwehr war leider weniger erfolgreich, so schepperte es gleich elf Mal in Hälfte eins im eigenen Tor. Es kam zu lediglich zwei Toren auf Eislinger Seite, welche sich mit einem immer statischer werdenden Angriff rechtfertigen lassen. 3:11 das Halbzeitresultat. Die zehninütige Verschnaufpause, ließ die Mannschaft wieder zusammenrücken, eine Niederlage war abzusehen, aber kampfflos, wollten sie das Spiel nicht hergeben. Die Abwehr wurde auf eine defensive 5:1 umgestellt, im Angriff sollte durchgestoßen werden, bis jmd. die Lücke in der Abwehr findet. Der Mannschaft gelang es, jetzt auf Augenhöhe mitzuspielen und versuchte gegen die körperlich robusteren Spielerinnen, spielerisch, die Tore zu erzielen. Sieben Tore auf Eislinger Seite und 9 auf der der Gastmannschaft bedeuteten fürs Endergebnis eine 10 zu 20 Niederlage, die sicherlich hätte verhindert werden können.

Trotz der starken Bezirksliga sieht man, dass unsere Mädels sich schrittweise verbessern und sich in immer mehr Spielphasen, sich mit den anderen Mannschaften duellieren können. Der Weg ist natürlich noch sehr lang und dieses Jahr wird es wohl auch für die Mannschaft sehr schwer sein, mit den Großkalibern auf eine Wellenlänge zu kommen, aber die Leistungskurve zeigt weiterhin nach oben.

Es spielten: Lina Sihler, Fabienne Silko, Melina Krejci, Monja Holzwarth, Jacqueline Seigner, Johanna Kuhn, Lisa Kübler, Janina Euteneuer, Miriam Flöter, Lisa-M Fasnik, Maren John, Hanna Autenrieth und Sarah Jusofi

Bericht von: Lars Hüser

## **E-Jugend weiblich 4+1 Staffel 1**

Die E-Jugend weiblich hatte am Samstag in der Öschhalle 2 in Eislingen ihren Vergleichswettkampf.

Trainer: Ilona Raske und Birgit Blessing